

Pressemitteilung AOK PLUS

FFP2-Masken-Gutscheinversand läuft auf Hochtouren

29. Januar 2021

FFP2-Masken-Gutscheinversand läuft auf Hochtouren

Zum besseren Schutz der Risikogruppen hatte das Bundesgesundheitsministerium Anfang Dezember 2020 beschlossen, Über-60-Jährigen, Menschen mit Vorerkrankungen und Risikoschwangeren je zwölf kostenlose FFP2-Masken zur Verfügung zu stellen.

Die Bundesdruckerei wurde vom Gesetzgeber beauftragt, dafür über 27 Millionen fälschungssichere Berechtigungsscheine zu drucken und an die Gesetzlichen Krankenkassen in ganz Deutschland zu versenden. Den entsprechenden Bedarf hatten die einzelnen Kassen im Dezember an die Bundesdruckerei gemeldet. Bei der AOK PLUS geht es dabei um die Versorgung von rund 1,3 Millionen Versicherten in Sachsen und Thüringen. Gestern sind mit der insgesamt dritten Lieferung die letzten 500.000 Gutscheine aus der Bundesdruckerei bei der AOK PLUS eingegangen. "Deswegen können wir in der kommenden Woche nun die dritte Welle des Versands per Post an unsere Versicherten starten. Wir gehen davon aus, dass bis Mitte Februar alle Adressaten die ihnen zustehenden Gutscheine erhalten haben werden. Bis dahin bitten wir um Geduld", sagt Hannelore Strobel, Pressesprecherin der AOK PLUS.

Gegen Vorlage des Anschreibens und des Gutscheines kann jede anspruchsberechtigte Person bis Mitte April je zweimal sechs Schutzmasken in der Apotheke abholen. Pro eingelöstem Berechtigungsschein sind je zwei Euro Zuzahlung durch die Versicherten zu leisten.

Zuvor hatten von Mitte Dezember bis zum 6. Januar 2021 bereits alle Anspruchsberechtigten die Möglichkeit, jeweils drei komplett kostenlose Masken in Apotheken zu erhalten.

Die am gestrigen Donnerstag, den 28.01.2021 vom Bundesgesundheitsministerium beschlossene und verkündete Versorgung von HARTZ-IV-Empfängern mit je zehn kostenlosen FFP2-Masken durch die Gesetzlichen und Privaten Krankenkassen wird die AOK PLUS für ihre Versicherten in Angriff nehmen, sobald genauere Einzelheiten bekannt sind.